

7. Zwecks politischer und organisatorischer Festigung und Stärkung des Kaders der Agitatoren sind in allen Grundorganisationen der Partei durch die Mitgliederversammlungen die Agitatoren neu auszuwählen und zu bestätigen. Diese Auswahl und Bestätigung der Agitatoren durch die Mitgliederversammlung findet in den Grundeinheiten der industriellen Gebiete im Monat April, in den Landkreisen im Monat Mai statt. Auf dieser Mitgliederversammlung sollen der Beschluß des Politbüros und die konkreten Aufgaben der politischen Massenarbeit der betreffenden Grundorganisation erörtert werden und die Agitatoren ausgewählt und bestätigt werden. Im Anschluß an die Bestätigung der Agitatoren faßt die Mitgliederversammlung einen konkreten Beschluß über die Verbesserung der politischen Massenarbeit. Für die Durchführung dieser Mitgliederversammlungen werden vom Sekretariat des Zentralkomitees noch besondere Richtlinien ausgearbeitet und erlassen.

8. Die Kreisleitungen führen bis zum 31. Juli die Registratur und Bestätigung der im April und Mai von den Mitgliederversammlungen ausgewählten Agitatoren durch.

9. Die Landesleitungen werden beauftragt, in der Zeit zwischen Juni und September dieses Jahres Sonderkurse für Leiter der Agitatorengruppen vorzubereiten und durchzuführen.

10. Die Abteilung Agitation beim Zentralkomitee wird beauftragt, ab 1. April das „Notizbuch des Agitators“ zweimal monatlich herauszugeben.

Zur Unterstützung der Arbeit der Agitatoren sind methodische Anleitungen zur Herstellung von Schaukästen, Diagrammen, Modellen usw. auszuarbeiten und zu veröffentlichen. Die Abteilung hat Sorge dafür zu tragen, daß die Agitatorengruppen mit Atlanten beziehungsweise Globen versorgt werden.

Der Dietz Verlag wird beauftragt, die Auflage der unter dem Titel „Bibliothek des Agitators“ herausgegebenen Broschüren über die Erfahrungen der bolschewistischen Agitation zu erhöhen, damit alle Agitatoren mit dieser Literatur ausgerüstet werden können.

**Beschluß des Politbüros vom 13. Februar 1951**